

## Herren Bezirksliga

TSV Musberg II : SV Nabern III  
Dienstag, 28.03.2023, 20:15 Uhr

### Klaiber in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im umdisponierten Spiel der Herren Bezirksliga traf die Mannschaft des TSV Musberg II am vergangenen Dienstag im 19. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Nabern III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Matthias Schaner. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Michael Klaiber, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schmidt / Haidacher wehrten eine 1:0 Satzführung von Schaner / Treyz ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Brucker / Sohns bekamen anschließend ihre Gegner Mermi / Klaiber beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig Gegenwehr leisteten derweil Goerz / Fick beim 10:12, 6:11, 6:11 gegen Autenrieth / Braun. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Klaiber war im Anschluss Mathias Schmidt, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Uwe Mermi war für Michael Haidacher letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Eher wenig Gegenwehr bekam Benjamin Brucker beim 3:0 von Marcel Autenrieth. Das war ein souveräner Sieg. Wenige Chancen hatte hingegen David Goerz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Matthias Schaner, so dass Schaner seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Udo Treyz wurden Ulrich Fick unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Karsten Sohns eine Niederlage in vier Sätzen gegen Andreas Braun kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Musberg II und des SV Nabern III. Lange mit Uwe Mermi kämpfen musste Mathias Schmidt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Schmidt doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Somit hat Schmidt nun 7 Siege und 13 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Unglücklich war Michael Haidacher dann in der Begegnung gegen Michael Klaiber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Unglücklich war Benjamin Brucker in der Begegnung gegen Matthias Schaner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der TSV Musberg II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 14 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.04.2023 gegen die TTF Neuhausen/F. III an. Für den SV Nabern III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Wendlingen II am 31.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 15:21 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**

**TSV Musberg II**

Doppel: Schmidt / Haidacher 1:0, Brucker / Sohns 0:1, Goerz / Fick 0:1

Einzel: M. Schmidt 1:1, M. Haidacher 0:2, B. Brucker 1:1, D. Goerz 0:1, U. Fick 0:1, K. Sohns 0:1

**SV Nabern III**

Doppel: Mermi / Klaiber 1:0, Schaner / Treyz 0:1, Autenrieth / Braun 1:0

Einzel: U. Mermi 1:1, M. Klaiber 2:0, M. Schaner 2:0, M. Autenrieth 0:1, A. Braun 1:0, U. Treyz 1:0